



STADTINFO PEUERBACH

AMTLICHE MITTEILUNG STADTAMT PEUERBACH POL. BEZIRK GRIESKIRCHEN, OÖ.

Nr. 02/2019

Liebe Peuerbacherinnen und Peuerbacher!



Der Frühling hat uns wieder, die Straßen werden vom Streusplitt befreit und die Vorbereitungsarbeiten für die geplanten Straßenprojekte sind im Gange.

In den Schulen und Kindergärten wurden bereits die Anmeldungen für das nächste Schul- und Kindergartenjahr durchgeführt. In Zuge dieser Anmeldungen wurde auch der Bedarf an Nachmittags- und Ferienbetreuung eruiert.

Die Anmeldungen für den Kindergarten Bruck-Waasen sind mit 70 Kindern ein neuer Höchstwert. Damit wird es notwendig werden, eine 4. Gruppe einzurichten. Um die Bewilligung dafür wurde beim Land OÖ bereits angesucht. Im Kindergarten Peuerbach wird auch im kommenden Jahr eine Gruppe in der ehemaligen Musikschule untergebracht sein. Insgesamt haben wir in den beiden Kindergärten 199 Kinder in 12 Gruppen, davon 2 Krabbelgruppen. Ebenso organisiert wird in den Kindergärten und den Schulen die Nachmittagsbetreuung.

In der SNMS entsteht derzeit aus der ehemaligen Schulwartwohnung ein moderner Unterrichtsraum für die Nachmittags- und Freizeitbetreuung. Der Sommerkindergarten mit einer Gruppe ist ebenfalls schon fixiert, ob eine Ferienbetreuung für Schüler notwendig ist, wird noch eruiert.

Die Wünsche der Eltern und Kinder erfüllen zu können, ist uns wichtig. Es ist erfreulich, dass wir in Peuerbach so viele Kinder haben und unsere Einrichtungen gut angenommen werden.



Euer Bürgermeister

Wolfgang Oberlehner

Beschlussfassungen Gemeinderatssitzung 07. März 2019

- Der Bericht über die **Sitzung des Bau- und Infrastrukturausschusses** am 28.2.2019 wurde zur Kenntnis genommen.
- Die Entscheidung über den Antrag auf **Umwidmung eines Teiles des Grundstückes 5465 KG Waasen** von Grünland auf Wohngebiet zur Schaffung von zwei Bauparzellen im Anschluss an die bestehende Siedlung Fuchshub in Richtung Weireth wurde vertagt.
- Für die **Umwidmung eines Teiles des Grundstückes 470 KG Bruck** zur Schaffung von voraussichtlich sieben Bauparzellen anschließend an die bestehende Siedlung Kastlungeredt in Richtung Peuerbach wurde der Einleitungsbeschluss gefasst. In diesem Zusammenhang wurde auch die Verlängerung des Gehweges von Brandstätten nach Kastlungeredt vereinbart.
- Die Durchführung folgender **Straßenbauvorhaben** im heurigen Jahr wurde beschlossen: Sanierung restliches Teilstück Roseggerstraße, Asphaltierung Eichenstraße, Verlängerung Gehweg Sölden von der Kreuzung Niederweiding bis zur Auffahrt Sölden und Errichtung der Gehwegverbindung von der Dreefsstraße zum Radfahr- und Wanderweg Steegen.
- Der bestehende **Regenwasserkanal Bezirksalten- und -pflegeheim Peuerbach/Roßanger** ist schadhaft und wird vom Wasserverband Peuerbach u. U. durch Einbringung eines Inliners saniert. Für eine anteilige Länge von ca. 90 m übernimmt die Stadtgemeinde Peuerbach die Kosten.
- Die **Prüfungsberichte der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen** zum Nachtragsvoranschlag 2018 und zum Voranschlag 2019 wurden zur Kenntnis genommen.
- Der **Rechnungsabschluss 2018 der gemeindeeigenen Infrastruktur-KG** mit einem ausgeglichenen ordentlichen Haushalt von € 358.990,26 wurde genehmigt. Von der KG wurden die beiden Vorhaben Neubau Melodium und Sanierung Schulzentrum durchgeführt. Die Auflösung der KG ist für 2021 geplant.
- Der **Gemeinde-Rechnungsabschluss 2018** wurde beschlossen. Der ordentliche Haushalt weist bei Einnahmen von € 9.273.178,35 und Ausgaben von € 9.163.059,80 einen Überschuss von € 110.118,55 aus. Vom ordentlichen Haushalt wurden Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt in Höhe von € 824.231,23 getätigt, davon entfallen € 124.035,02 auf die zweckgebundenen Zuführungen der Interessenten- und Aufschließungsbeiträge.
Der Rücklagenstand hat sich 2018 um € 723.289,42 erhöht und beträgt am Jahresende € 2.045.312,19. Der Schuldenstand betrug zu Jahresbeginn € 350.660,83 und beträgt am Jahresende € 310.084,59. Der Aufwand für Zinsen betrug € 2.371,88. Der außerordentliche Haushalt weist einen Überschuss von € 65.583,30 aus.
- Die Schlussvermessungen der **Güterwege Kolmhofer (Teucht) und Ranna** mit den darin ausgewiesenen Zu- und Abschreibungen beim öffentlichen Gut wurden genehmigt.
- Die Führung eines dreiwöchigen **Sommerkindergartens** wurde beschlossen. Bei der durchgeführten Bedarfserhebung wurden vorerst 24 Kinder angemeldet. Die Betreuung ist von 5. bis 23. August (Montag – Donnerstag, 07:15 bis 16:30 Uhr, Freitag, 07:15 bis 12:30 Uhr) vorgesehen.
- Der Bericht über die **Sitzung des Wohnungs- und Schulausschusses** am 25.2.2019 mit den Reihungsvorschlägen für vier zu vergebende Wohnungen wurde zur Kenntnis genommen.
- Der eingebrachte Antrag auf Umsetzung von **E-Carsharing und Seniorentaxi** wurde dem Umweltausschuss zur Behandlung zugewiesen.
- Der eingebrachte Antrag auf **Einladung aller pensionierten Gemeindebediensteten** zur jährlichen Gemeindeweihnachtsfeier wurde abgelehnt. Es soll für die pensionierten ehemaligen Mitarbeiter(innen) eine eigene Veranstaltung organisiert werden.
- Dem **ASKÖ Bruck-Peuerbach** wird für die Kosten der Anlagenpflege und die Erhaltung des Sportheimes wie im Vorjahr auch heuer wieder eine Unterstützung in Höhe von € 6.600,-- gewährt. Für das heurige 50jährige Bestandsjubiläum wurde eine einmalige Subvention in Höhe von € 5.500,-- genehmigt.

- Für den Ankauf eines **Kleinlöschfahrzeuges-Logistik (KLF-L)** für die **FF Peuerbach** wurde nachstehender Finanzierungsplan beschlossen:

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	2020	Gesamt in Euro
ordentlicher Haushalt Gemeinde (51 %)	56.355	56.355
Oö. Landesfeuerwehrkommando (27 %)	29.835	29.835
Bedarfszuweisungsmittel Land OÖ (22 %)	24.310	24.310
Summe in Euro	110.500	110.500

Stellenausschreibung Kindergarten Bruck-Waasen Kindergartenpädagogin – Karenzvertretung

Im Kindergarten Bruck-Waasen kommt eine Stelle als Kindergartenpädagogin als Karenzvertretung zur Nachbesetzung.

Arbeitsbeginn: 02. September 2019. Das **Dienstverhältnis** wird auf **bestimmte Zeit** eingegangen.

Aufgaben: gruppenführende Kindergartenpädagogin

Entlohnung:

- Als Vertragsbedienstete/r, Gehaltsschema KBP Mindestgehalt € 2.347,40 bei Vollbeschäftigung
- teilbeschäftigt voraussichtlich 38 Wochenstunden – das Beschäftigungsausmaß wird nach dem tatsächlichen Bedarf festgesetzt
- Die Aufnahme erfolgt befristet bis zur Beendigung des Mutterschafts-Karenzurlaubes im Ausmaß von max. 2 Jahren bzw. eines daran anschließenden sonstigen Karenzurlaubes

Ansprechpersonen:

Kindergarten Bruck-Waasen:

Leiterin Margit Hörmandinger, Telefon: +43 7276 34 10

Stadtamt Peuerbach:

Gerhard Baumgartner, Telefon: +43 7276 2255 400

Schriftliche Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen wie Urkunden, Zeugnisse, Foto, Lebenslauf etc. werden bis **spätestens 14. Juni 2019** am Stadtamt Peuerbach, Rathausplatz 1, 4722 Peuerbach gerne erwartet.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf der Amtstafel der Stadtgemeinde Peuerbach, sowie unter www.peuerbach.at.

Essen auf Rädern



Nach 20-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit für „Essen auf Rädern“ übergibt Josef Manigatterer die Organisation an Eleonore Hager, die ebenfalls schon 10 Jahre für Essen auf Rädern tätig ist.

Wir danken Herrn Manigatterer herzlich für seinen enormen Einsatz und wünschen noch viele weitere Jahre voll Gesundheit und Wohlergehen.

OÖ Wohnbau – Schlüsselübergabe von 14 Mietwohnungen



Die OÖ Wohnbau errichtete in Peuerbach eine Wohnanlage mit insgesamt 23 Miet- und 24 Eigentumswohnungen. Mit der Übergabe der letzten 14 Mietwohnungen im Februar konnte das Bauprojekt erfolgreich abgeschlossen werden.

Foto v.l.n.r.: Dr. Markus Rosinger (Geschäftsführung OÖ Wohnbau), Wohnungsübernehmerin DI Mag. Marta Malkiewicz, LH-Stv. Dr. Manfred Haimbuchner, Bgm. Wolfgang Oberlehner

Pfarre Peuerbach - Kleidersammlung 2019



Der Sozialausschuss der Pfarre Peuerbach führt am **Freitag, 10. Mai und Samstag, 11. Mai 2019 eine Kleider- und Textiliensammlung** durch. Die Kleider und Textilien können am Freitag, 10. Mai 2019 von 15:00-17:00 Uhr und am Samstag, 11. Mai 2019 von 9:00–11:00 Uhr beim Fenster des Pfarrheimanbaues abgegeben werden. Die Anlieferung soll bitte in Schachteln verpackt erfolgen. Es wird auch Bettwäsche entgegengenommen, jedoch keine Schuhe. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Helmut Auinger, Tel.Nr.: +43 7276 2521

Information für Hundehalter



Einhaltung des OÖ Hundehaltegesetzes – tragen Sie mit der ordnungsgemäßen Hundekotentsorgung für eine saubere Umwelt bei!

Wir alle wollen eine Umwelt ohne Hundstrümmerl. Wer einen Hund führt, muss die Exkremate des Hundes unverzüglich beseitigen. Leider wird am Stadamt Peuerbach laufend darüber Beschwerde geführt, dass Hundehalter ihren Hunden in fremden Gärten, auf Spielplätzen, in Parkanlagen, sowie auf öffentlichen Plätzen das Geschäft verrichten lassen und dieses nicht beseitigen.

Daher werden die Hundebesitzer abermals auf die **Einhaltung des § 6 Abs. 3 des OÖ Hundehaltegesetzes** hingewiesen: „**Wer einen Hund führt, muss die Exkremate des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen**“.

Wiesen und Wälder sind ebenfalls kein Hundeklo! Die Wander- und Spazierwege bilden für Jung und Alt einen beliebten Naherholungsraum. Die angrenzenden Grünflächen sind für die Landwirte wertvolle Futterflächen. Da die Hinterlassenschaften der Hunde beim Grasmähen aber nicht einfach verschwinden, landen diese im Futter der Tiere. Den Wenigsten ist bewusst, dass Hundekot zu verdorbenem Futter, Verdauungsproblemen bei den Tieren bis hin zu lebensbedrohlichen Erkrankungen führen kann. Und mal ehrlich, will man in seinem Salat „Hundstrümmerl“, sicher nicht. Und die Kuh auch nicht!

Gelber Sack



Der Gelbe Sack dient zur ordnungsgemäßen Entsorgung von Verpackungsabfällen aus privaten Haushalten. **Verpackungsabfälle aus gewerblichen Betrieben dürfen NICHT über den Gelben Sack** entsorgt werden. Diese Stoffe sind entsprechend sortiert im Altstoffsammelzentrum Asing zu entsorgen.

Im Gelben Sack dürfen nur **LEICHTVERPACKUNGEN** gesammelt und entsorgt werden. Darunter fallen **Verpackungen** aus Kunststoffen und **Verpackungen** aus Verbundstoffen.

Die gesammelten Verpackungen werden in eine Sortieranlage transportiert und dort mechanisch bzw. händisch sortiert.

Abfälle, die fälschlicherweise in den Gelben Sack geworfen wurden (= Fehlwurf), müssen separat aussortiert und verwertet werden. Dies erschwert die Sortierung und verteuert den gesamten Ablauf.

Der Gelbe Sack dient ausschließlich zur ordnungsgemäßen Entsorgung der angeführten Leichtverpackungen. Es wird daher ersucht, eine missbräuchliche Verwendung für andere Zwecke zu unterlassen.

Den Gelben Sack erhalten Sie in der Bürgerservicestelle des Rathauses. Hier erhalten Sie auch Informationen zur richtigen Entsorgung verschiedener Reststoffe. Aus organisatorischen Gründen können wir **jeweils nur eine Rolle Gelber Säcke je Haushalt** aushändigen.

Gesunde Gemeinde Peuerbach – Thema „herz.gesund.leben“



Die Gesunde Gemeinde Peuerbach beteiligt sich in den Jahren 2019/2020 am Schwerpunkt „herz.gesund.leben - Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorbeugen“ des Landes Oberösterreich. Innerhalb der nächsten zwei Jahre werden verschiedenste Aktivitäten zu diesem Schwerpunkt geplant und umgesetzt.

2019

- Ersthelfer-Defi: wurde bereits angekauft und im Foyer vom Stadtamt Peuerbach montiert.
- Vortrag mit DDr. Silvia Dirnberger-Puchner am 15. Oktober 2019
- Artikelserie im Amtsblatt zu Themen „herz.gesund.leben“

Für das Jahr 2020 sind ebenfalls bereits Aktivitäten in Vorbereitung. Wir laden alle Interessierten zur Mitgestaltung herzlich ein. Bringen Sie Ihre Ideen, Wünsche oder auch Fragen ein und beteiligen Sie sich bei den Angeboten zu diesem wichtigen Gesundheitsthema. Wir freuen uns auf die Veranstaltungen – der Gesundheit von Herz und Gefäßen zuliebe!

Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorbeugen

Das Herz arbeitet für uns ein Leben lang! Siebzig Mal in der Minute pumpt es sauerstoffreiches Blut in die Gefäße, im Laufe eines Lebens rund drei Milliarden Mal. Das Kreislaufsystem versorgt sämtliche Zellen des Körpers auf 100.000 Kilometern Strecke mit Blut - von der Geburt bis zum Tod über 18 Millionen Liter.



Risikofaktoren für unser Herz

Wie lange Herz und Gefäße einwandfrei funktionieren, hängt vom Zusammenspiel der eigenen genetischen Ausstattung und dem Vorhandensein schädigender äußerer Einflüsse, auch Risikofaktoren genannt, ab. Auf einige hat der Einzelne keinen Einfluss, zum Beispiel Geschlecht oder Alter. Einige können mit Medikamenten behandelt werden, wie etwa ein hoher Blutdruck oder Diabetes. Und schließlich gibt es die Lebensstil-Risikofaktoren, am wichtigsten Rauchen, Übergewicht, Bewegungsmangel und Stress, mit denen jeder Mensch das Schicksal seines Herz-Kreislauf-Systems ganz direkt steuert. Keiner der genannten Faktoren steht dabei für sich allein. Sie alle beeinflussen sich gegenseitig, verstärken sich, oder heben sich auf.

Herzgesund leben – in jedem Alter

Bei „guter Pflege“ behält das Herz seine Kraft bis ins hohe Alter. Jedoch kann es bei schlechten „Arbeitsbedingungen“ schon früh an seine Grenzen stoßen. Was gut für Herz und Gefäße ist, hält ebenso die anderen Organe gesund! Viel Bewegung, eine ausgewogene Ernährung, wenig Stress, Nichtraucher und das Halten des Normalgewichts schützen ebenso vor Depressionen, Krebs und vielen weiteren Erkrankungen.

Quelle: www.netdoctor.at

Gesunde Gemeinde Peuerbach – Vortrag



V O R T R A G „Wechseljahre und Menopause“ mit Dr. Adi Leodolter

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe

Dienstag, 7. Mai 2019 um 19:00 Uhr

im Saal der Raiffeisenbank Peuerbach, Eintritt frei!



Dr. Adi Leodolter: Als Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, mit einer Ordination in Peuerbach, steht er für ein ganzheitliches Angebot in allen Fragen der Frauenheilkunde und Geburtshilfe (ganzheitlich bedeutet, dass Körper, Seele und Geist in die Beratung einbezogen werden).

Ein breites und vielseitiges Leistungsspektrum zeichnet ihn als Facharzt aus. Egal ob in der Beratung, als auch bei Operationen (die er selbst im Klinikum Wels/Grieskirchen durchführen kann).

Wir gratulieren Herrn Dr. Leodolter sehr herzlich zu seiner Tochter Klara.

POLIZEI 

ACHTUNG bei Anrufen von Microsoft

Aktuell häufen sich wieder betrügerische Anrufe von angeblichen Microsoft-Mitarbeiter/innen, die Sie auf Probleme mit Ihrem Computer aufmerksam machen. Im Zuge einer Fernwartung übernehmen Kriminelle Ihren Computer und fangen sensible Daten ab. Es handelt sich um eine Betrugsmasche. Legen Sie gleich auf!

Seien Sie bei Anrufen von Microsoft-Mitarbeiter/innen hellhörig. Betroffene berichten, dass angebliche Microsoft-Service-Mitarbeiter/innen in englischer Sprache ein Computerproblem vorgaukeln, das mit Ihrer Hilfe behoben wird. So sei Ihr Computer angeblich mit Viren oder Trojanern befallen, von einem Hackerangriff betroffen oder die routinemäßige Wartung werde fällig. Im Zuge einer Fernwartung helfen Ihnen die Betrüger/-innen das vermeintliche Problem zu beheben.

Wie gehen Betrüger/innen vor?

- Sie erhalten einen Anruf von Microsoft. Die Telefonnummern variieren, es handelt sich sowohl um inländische, als auch ausländische Nummern. Die Mitarbeiter/innen sprechen meist in gebrochenem Englisch.
- Sie werden auf ein Problem mit Ihrem Computer hingewiesen (Virus, Hackerangriff, Fehlermeldung oder Ähnliches).
- Ihnen wird Hilfe angeboten, indem die Servicemitarbeiter/innen mit Ihnen das Problem telefonisch beheben.
- Gehen Sie auf die Hilfestellung ein, werden Sie zunächst aufgefordert, bestimmte Systembefehle durchzuführen. Schließlich werden Sie gebeten, ein spezielles Programm herunterzuladen.
- Nach erfolgtem Download, haben Betrüger/innen die volle Kontrolle über Ihren Computer. Sie können nun jeden Klick live mitprotokollieren.
- Natürlich ist dieser Service nicht gratis! Sie werden aufgefordert, einen bestimmten Betrag online zu bezahlen. So verschaffen sich Betrüger/innen Zugang zu Ihren Zugangsdaten und Passwörtern.
- Betrüger/innen haben vollen Zugriff auf Ihren PC, ändern Passwörter, löschen und stehlen Daten oder installieren Schadsoftware. Sie haben nun keine Kontrolle mehr über Ihren Computer.
- Kriminelle verfügen nun über Ihre Bank- und Kreditkartendaten.

Was können Sie tun?

Wir raten davon ab, auf entsprechende Anrufe zu reagieren. Legen Sie am besten sofort auf! Seriöse Unternehmen rufen Sie nicht persönlich an und weisen Sie auch nicht auf mögliche Probleme hin. Schon gar nicht werden sie eine kostenpflichtige Fernwartung und Installation von Programmen einfordern. Wurden Sie zum Opfer, erstatten Sie umgehend Anzeige bei der Polizei.

Denken Sie daran, in keinem Fall Fremden Zugriff auf Ihren Computer zu gestatten und nie fremde Software zu installieren.

Information des OÖ Landesjagdverband – Kinderstube der Natur



Die Frühlingszeit ist die Kinderstube der Natur und der OÖ Landesjagdverband bittet um Ihre Mithilfe!

Jetzt im Frühling, wenn die Menschen auch wieder vermehrt in die Lebensräume der Wildtiere vordringen, ist es wichtig, dass die tierischen Bewohner trotzdem ihre Ruhe haben dürfen. Vor allem deshalb, da ab jetzt vermehrt Jungwild das Licht der Welt erblickt. Es ist also Tierschutz, wenn vermeintlich verlassene Junghasen NICHT AUFGENOMMEN werden! Sie sind meist nicht verlassen und die Häsinnen kommen täglich zu ihnen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...



Ein weiterer **Appell** des OÖ Landesjagdverbands und der Jägerinnen und Jäger richtet sich **an die Hundehalter**, damit sie ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Selbst wohlgezogene Hunde vergessen schon einmal ihre guten Manieren, wenn ihr Jagdinstinkt geweckt wird.

Lassen Sie also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben Sie auf den Wegen und erfreuen Sie sich über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an



Die **Statistik Austria** führt noch **bis Juli 2019** die Erhebung **SILC** (Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durch. Diese Erhebung wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBl. II Nr. 277/2010* zuletzt geändert in *BGBl. 313/II/2018*) sowie eine Verordnung des Europäischen

Parlaments und des Rates (*EG Nr. 1177/2003*).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über € 15,-**.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien, Tel.: +43 01 711 288 338 (werktags Mo-Fr 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at Internet: www.statistik.at/silcinfo

Veranstaltungen



PEUERBACHER JAZZNACHT

Donnerstag, 11. April 2019 um 19:30 Uhr Kulturzentrum Melodium
(Einlass ab 19:00 Uhr, freie Sitzplatzwahl)

mit Chanda Rule & Paul Zauner's (aus Diersbach) Sweet Emma Band

Vorverkaufskarten: Raiffeisenbank Peuerbach und Stadtamt Peuerbach



ST. PIUS lädt zum MAIFEST ein

Sonntag, 5. Mai 2019 von 13:00-17:00 Uhr

Die Bewohner/-innen und Mitarbeiter/-innen von St. Pius freuen sich wieder auf einen gemütlichen Nachmittag mit Eltern, Angehörigen, Nachbarn und Besuchern aus der gesamten Region.

Auf dem Programm stehen neben Live-Musik des Duos „Herzbluat“ zahlreiche Aktivitäten für Kinder wie das traditionelle Maibaum-Kraxln und das Glücksrad. Der Shop St. Pius hat geöffnet, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Veranstaltungen



MUTTERTAGSKONZERT mit dem BRUCKNER ORCHESTER LINZ (BOL)

Sonntag, 12. Mai 2019 um 19:30 Uhr Kulturzentrum Melodium
(Einlass ab 19:00 Uhr, freie Sitzplatzwahl) - Dirigent: Markus Poscher

Das BOL begibt sich regelmäßig auf Reise in nähere und ferne Länder, um als Botschafter unseres Landstrichs und des Namensgebers international für gespitzte Ohren zu sorgen. In der heurigen Saison bereist das Orchester das eigene Land und kommt am 12. Mai 2019 nach Peuerbach. Auf dem Programm stehen Kompositionen von Anton Bruckner und Werner Steinmetz.
Vorverkaufskarten: Raiffeisenbank Peuerbach und Stadtamt Peuerbach

VORSPIEL: Einführungsgespräch mit Künstlern des Bruckner Orchesters Linz zum Muttertagskonzert (Programm und Werke) am **Dienstag, 30. April 2019** um 19:30 Uhr im Schlosssaal. Eintritt frei.



PFERDEMARKT PEUERBACH

Samstag, 18. Mai 2019

Der Sommermarkt mit dem traditionellen Pferdemarkt findet heuer am **Samstag, 18. Mai 2019** statt. Der Auftrieb und die Bewertung der Pferde beginnt um 9:00 Uhr am Kirchenplatz. Wer 2-10jährige Noriker, Haflinger und Warmblutpferde oder eine Pferdespezialrasse besitzt, ist beim Peuerbacher Pferdemarkt herzlich willkommen.

Die Preisverteilung wird um 14:00 Uhr durchgeführt. Alle Pferde

werden gemeinsam in einem Zug vom Parkplatz in der Ernst-Dreefs-Straße um 13:45 Uhr zur Preisverteilung auf dem Kirchenplatz einmarschieren.

Im Anschluss an die Preisverteilung findet eine Verlosung von tollen Preisen statt. Bitte unterstützen Sie diese Aktion durch den Kauf von Losen!

STADTFEST

Stadtzentrum Peuerbach

Bei Schlechtwetter im Melodium

Sa. 29.6.

So. 30.6.



Am **29. und 30. Juni 2019** findet im Zentrum das diesjährige **Stadtfest** statt. Die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Bruck an der Aschach und der Sport-Neuen-Mittelschule, sowie die Schulband der Landesmusikschule Peuerbach werden den Samstagabend eröffnen.

Anschließend zeigen die Karate Kids von Peuerbach ihr Können. Die **Austropop Band „HOAMSPÜ“**, auf der Sparkassenbühne und die Rapid Pilgrims auf der Sound im Park Bühne, sowie DJ Casa Grande sorgen für

Stimmung. Der Frühschoppen am Sonntag wird dieses Jahr vom Musikverein St. Willibald gestaltet. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

